



BÜRGERGEMEINDE BÄRSCHWIL

Ordentliche Gemeindeversammlung (Rechnungsgemeinde) vom 28. April 2016, 20.00 Uhr im Gemeindehaus

- Vorsitz** : Hans-Peter Jeker, Gemeindepräsident
- Protokoll** : Ruth Silberstein, Gemeindeschreiberin
- Anwesend** : Peter Holzherr-Stegmüller, Karl Laffer-Mühlemann,
Daniel Stegmüller, Roman Stegmüller

Es sind 5 Stimmbürger anwesend.

TRAKTANDEN

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2015
3. Nachtragskredit „Strassenunterhalt“ (Konto 063.314.01)
4. Rechnungsabschluss 2015
 - 4.1 Genehmigung Bürgerrechnung
 - 4.2 Verbuchung des Aufwandüberschusses Bürgerrechnung
 - 4.3 Genehmigung Forstrechnung
 - 4.4 Verbuchung des Aufwandüberschusses Forstrechnung
5. Verschiedenes

1. Wahl der Stimmenzähler

Roman Stegmüller wird einstimmig gewählt.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2015

Kein Wortbegehren. Das Protokoll der Gemeindeversammlung (Budgetgemeinde) vom Dezember 2015 wird einstimmig genehmigt.

3. Nachtragskredit „Strassenunterhalt“ (Konto 063.314.01)

Bericht

Infolge Unwetterschadens vom 6. Juni 2015 und einer für die Landwirtschaft dringend notwendigen Wegverbreiterung im Bereich Kohlershof musste der budgetierte Betrag überschritten werden. Kein Wortbegehren.

Antrag

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung den Antrag, den Nachtragskredit in der Höhe von CHF. 5'310.15 zu genehmigen.

Der gemeinderätliche Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

4. Rechnungsabschluss 2015

Bericht

Die Rechnungscommission (RPK) hat die auf den 31. Dezember 2015 abgeschlossene Rechnung geprüft und festgestellt, dass die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Die RPK beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Dem Antrag des Gemeinderates wird einstimmig entsprochen.

4.1 Genehmigung Bürgerrechnung

Die Bürgerrechnung schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 3'422.85** ab. Die zwischen Budget und Rechnung sich zeigenden Abweichungen sind alle begründet. Die in der Kompetenz des Gemeinderates liegenden Budgetüberschreitungen wurden geprüft und durch den Gemeinderat genehmigt.

Antrag

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung den Antrag, die vorliegende Bürgerrechnung pro 2015 zu genehmigen.

Der gemeinderätliche Antrag wird einstimmig angenommen.

4.2 Verbuchung des Ertragsüberschusses der Bürgerrechnung

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Ertragsüberschuss von CHF 3'422.85 dem Eigenkapital der Bürgergemeinde zuzuschreiben.

Der Antrag des Bürgerrates wird einstimmig gutgeheissen.

4.3 Genehmigung Forstrechnung

In der Forstrechnung wurde erfreulicherweise ein Ertragsüberschuss von CHF 13'366.40 erwirtschaftet.

Antrag

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung den Antrag, die vorliegende Forstrechnung pro 2015 zu genehmigen.

Dem gemeinderätlichen Antrag wird einstimmig zugestimmt.

4.4 Verbuchung des Ertragsüberschusses Forstrechnung

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Ertragsüberschuss von 13'366.40 in die Forstreserve zu verbuchen.

Der Antrag des Gemeinderates wird einstimmig angenommen.

Zu allen Punkten des Rechnungsabschlusses hat es kein Wortbegehren gegeben.

5. Verschiedenes

- Der Präsident der RPK, Erich Jeker, hat moniert, das Darlehen der Bürgergemeinde an die FBG müsste anders verbucht werden. Der Rat nimmt diesen Hinweis zur Kenntnis.

Schluss der Versammlung: 20.10 Uhr

BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident Die Gemeindeschreiberin

Hans-Peter Jeker Ruth Silberstein